

10.05.2019

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2309 vom 11. April 2019
der Abgeordneten Anja Butschkau, Heike Gebhard und Regina Kopp-Herr SPD
Drucksache 17/5769

Broschüre zum Nordrhein-Westfalen-Tag 2018 in Essen – repräsentiert der Ministerpräsident auch die in Nordrhein-Westfalen lebenden Frauen?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Im Vorwort des vor wenigen Wochen von der Staatskanzlei herausgegebenen Bildbands zum NRW-Tag 2018 in Essen wünscht der Ministerpräsident höchstpersönlich viel Freude bei der Betrachtung der folgenden Bilder. Ein Eintauchen in die Atmosphäre eines tollen Bürgerfestes sei beim Durchblättern des Bildbandes zu erwarten.

„Auf insgesamt über 280 Ständen präsentierten sich neben der Landesregierung zahlreiche ehrenamtliche Vereine, Verbände, Institutionen und touristische Organisationen.“ Somit spiegelte der NRW-Tag „die kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt unseres schönen Landes wider“ und böte „jedermann, ob jung oder alt, etwas“. Frauen werden im Zusammenhang mit der kulturellen Vielfalt Nordrhein-Westfalens nicht erwähnt.

Die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung hat die Kleine Anfrage 2309 mit Schreiben vom 10. Mai 2019 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Ministerpräsidenten und allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

- 1. Wie hoch war der Anteil der aktiven Frauen an den rund 280 Ständen des Nordrhein-Westfalen-Tags 2018?***
- 2. Wie hoch ist der Anteil der Frauen an den im Vordergrund abgebildeten Personen auf den abgedruckten Bildern in der Broschüre?***
- 3. Lagen der Staatskanzlei bzw. dem beauftragten Dienstleister zur Erstellung der Broschüre genügend Fotos vor, auf denen Frauen abgebildet waren, um ein paritätisches Verhältnis beider Geschlechter abzubilden, weil die Bereitschaft der Besucherinnen des NRW-Tags 2018, sich mit dem Ministerpräsidenten ablichten zu lassen, ausreichte?***

Datum des Originals: 10.05.2019/Ausgegeben: 15.05.2019

- 4. Welche Kriterien wurden zur endgültigen Auswahl der abgedruckten Bilder herangezogen?**
- 5. Wie hoch waren die Kosten für den Druck und die Verteilung der Broschüre (bitte anteilig aufschlüsseln nach Kosten für Fotos, die weniger als 40% Frauen abbilden und denen, die mehr als 40% Frauen abbilden)?**

Die Fragen 1 bis 5 werden gemeinsam beantwortet.

Zu Entstehungshintergrund und Kosten der Dokumentation sowie der Fotoauswahl wird auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 2222 (LT-Drs. 17/5588) verwiesen.

Wie aus dieser Antwort ersichtlich, war der durch die ehrenamtlich Mitwirkenden geäußerte Wunsch nach einer Dokumentation zur persönlichen Erinnerung der ausschlaggebende Grund für die Auswahl der Fotos der jeweiligen Stände.

Die Landesregierung nimmt auf das quantitative Geschlechterverhältnis an den Ständen von ehrenamtlichen Vereinen, Verbänden, Institutionen und touristischen Organisationen im Rahmen eines Nordrhein-Westfalen-Tags keinen Einfluss.